

Methodenvergleich

Synthetische

vs.

Echte Befragte

Ein Forschungsprojekt in Zusammenarbeit mit PostFinance

Ansprechpartner PF: Lukas Schönenberger

Projektleitung: Nina Burger



GIM | RELEVANCE COUNTS.



Was können Synthetic User (heute)?



Wie schneiden sie im Vergleich zu realen Teilnehmenden ab?



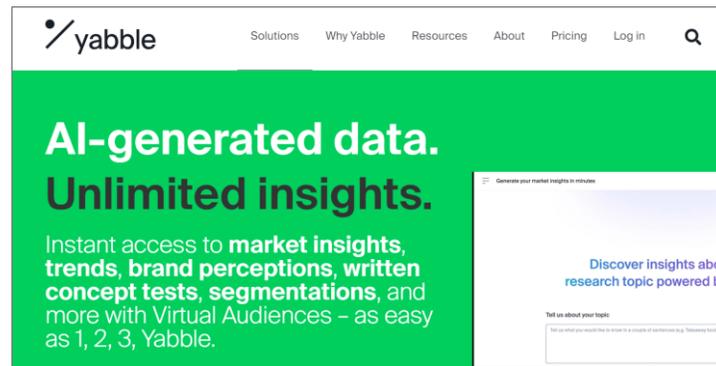
Wofür eignen sich Synthetic User?



Tools



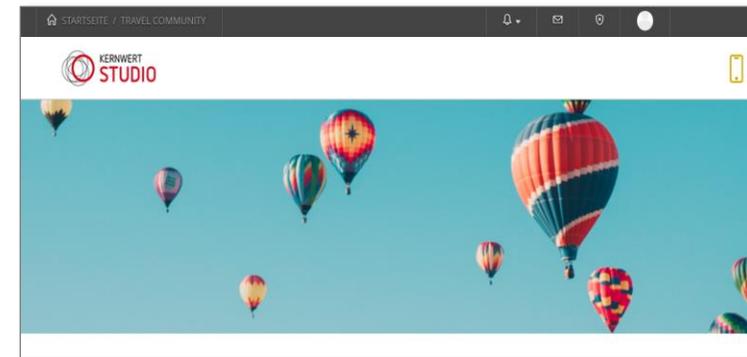
Yabble Virtual Audience



- 8 Personas generiert aus der Fragestellung und Zielgruppenbeschreibung
- 1 Thema
20 Forschungsfragen
- 1 Senior Projektleiterin



Online-Tagebuch auf Plattform

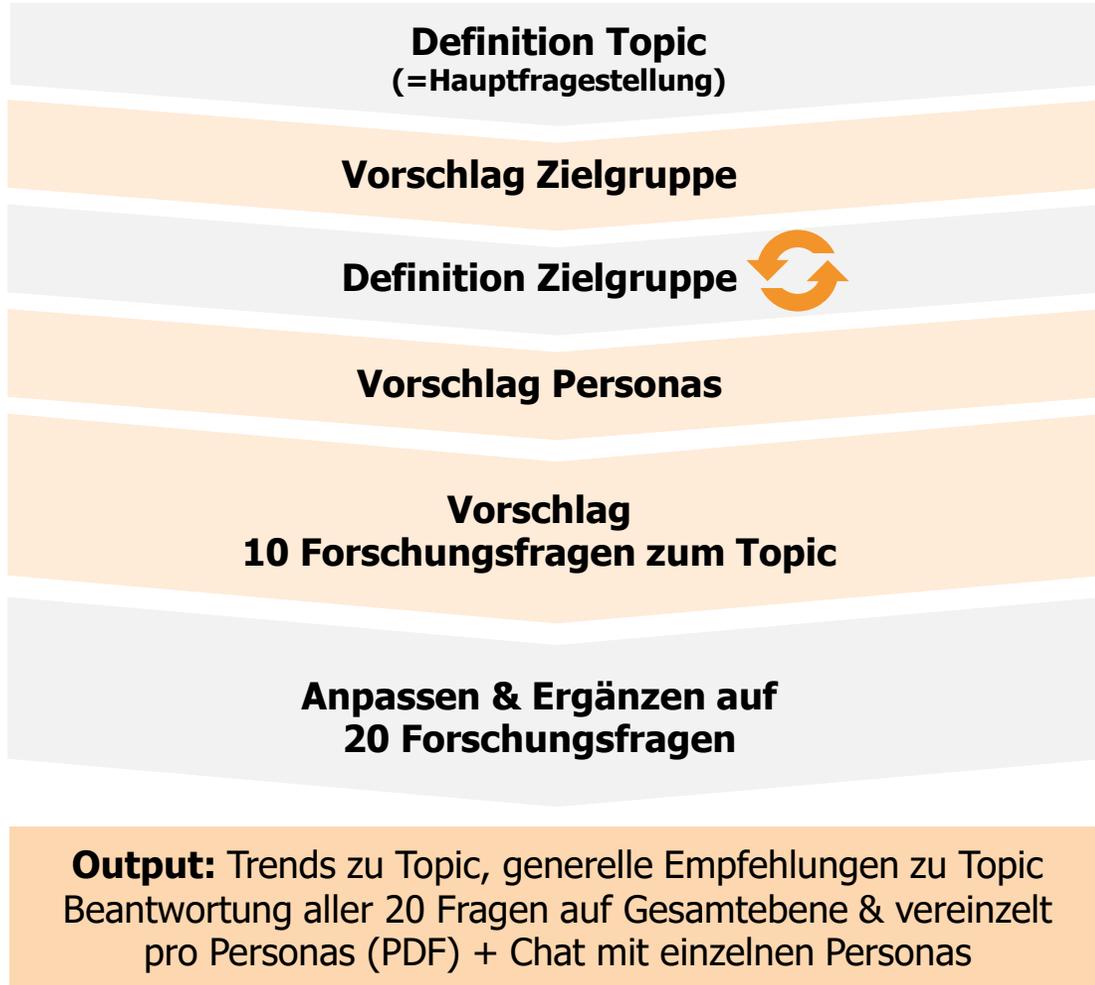


- 42 Teilnehmende aus der D-CH klassisch rekrutiert
- Selbständig zu bearbeitenden Aufgaben (offen & geschlossene Fragen, Bilder als Stimulusmaterial), Zeitaufwand ca. 45min
- 1 Senior Projektleiterin & 2 Projektmitarbeiter

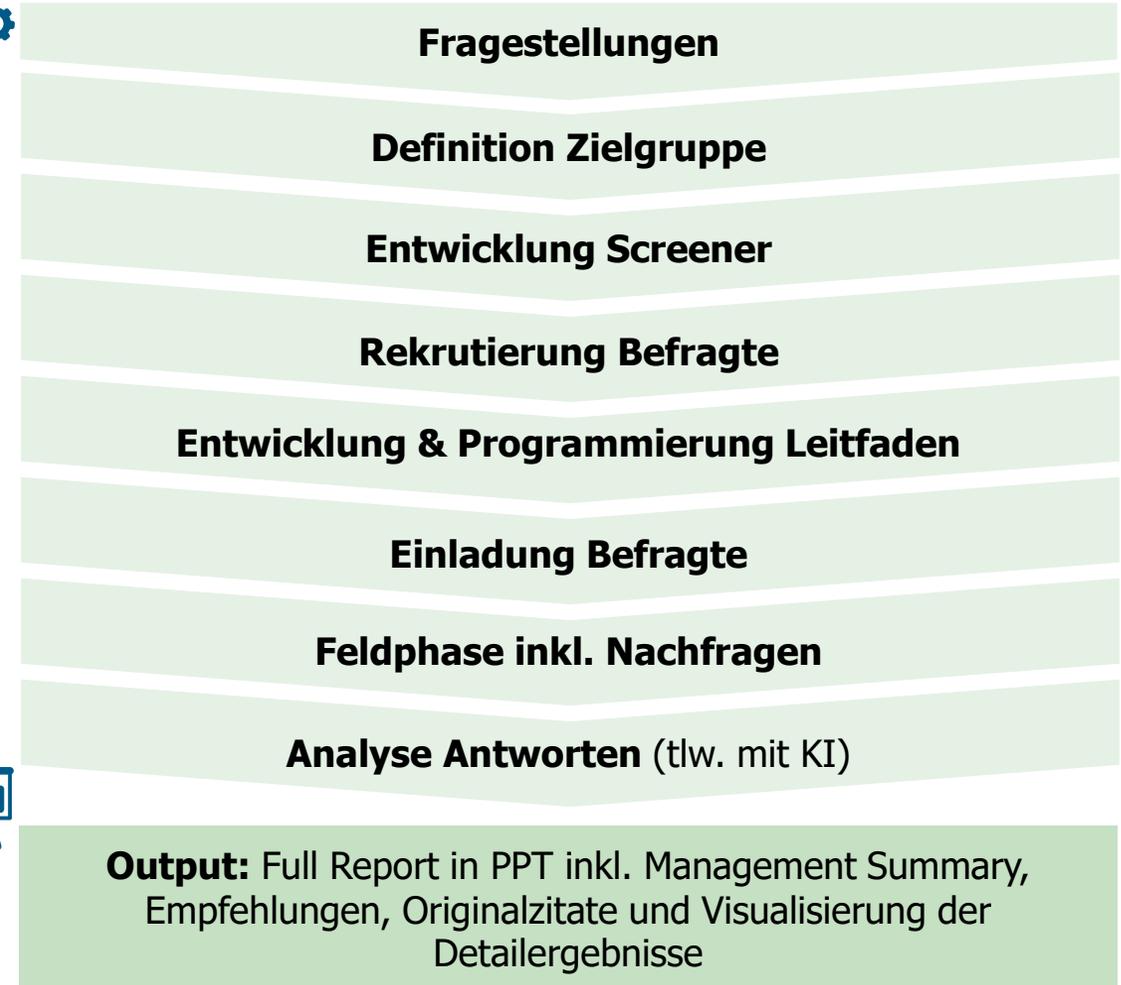




Yabble Virtual Audience



Online-Tagebuch auf Plattform



1. Die KI-Blackbox bleibt verschlossen.



2. Synthetische User sind immer hübsch.

Mark 'Retirement Planner'



Sophie 'In-Person Advocate'



Luca 'Family Investor'



Clara 'Tech Enthusiast'



Anna 'Sustainable Investor'



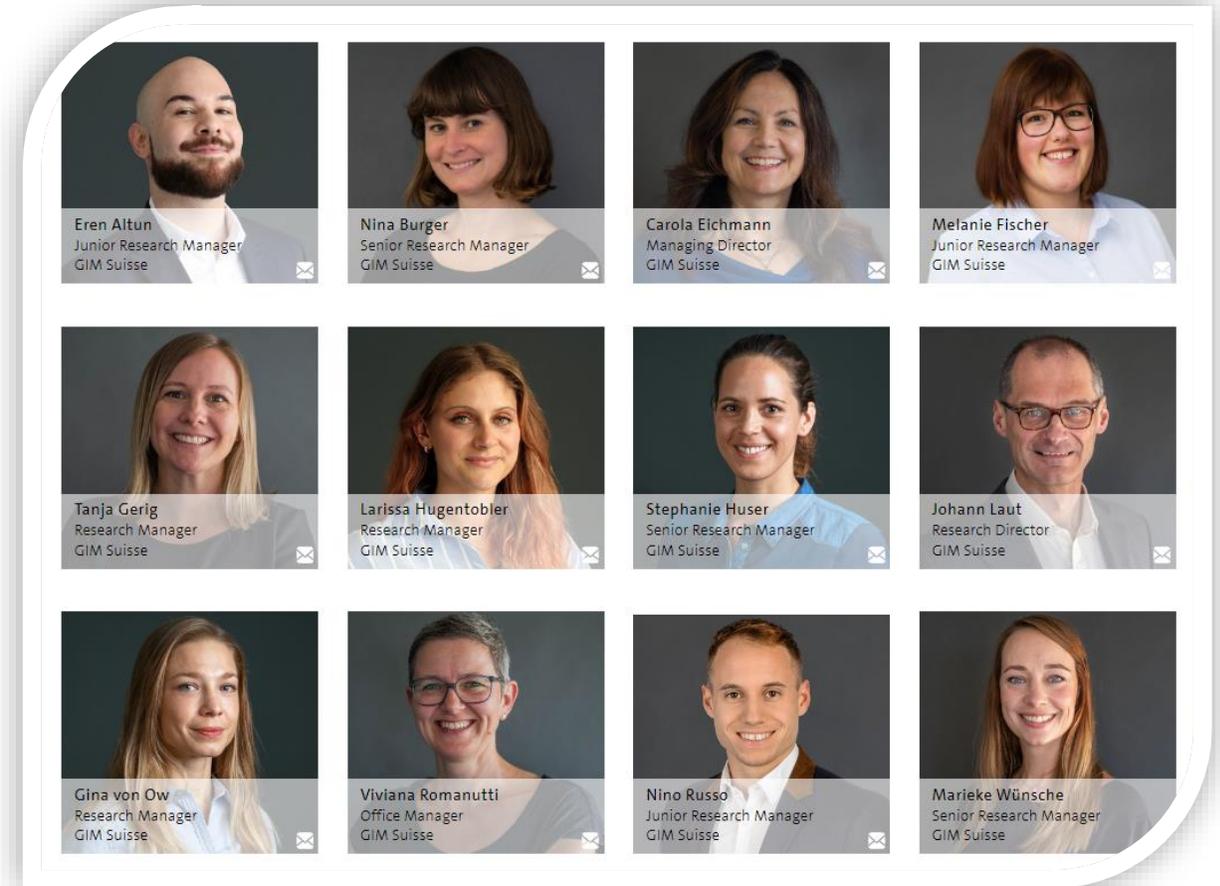
Reto 'Eco-conscious Retiree'



Yvonne 'Family Planner'

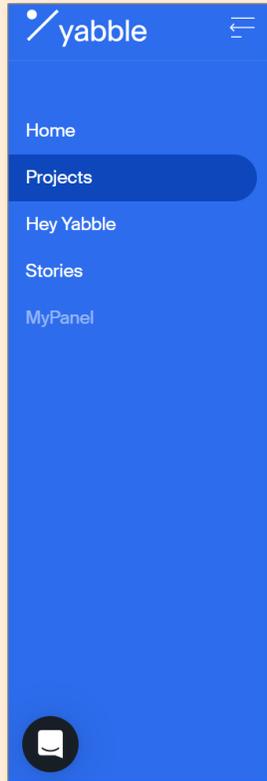


Nico 'Young Professional'





Output



Luca 'Family Investor'

Chat with persona



Age range: 46-60
Gender: Male
Location: Bern, German-speaking region
Personality traits: Balanced risk tolerance with a focus on family financial stability.
Pain points: Balancing family expenses and investments.
Behaviours: Uses digital tools for managing investments and family expenses.
Goals: To enhance family wealth and secure his children's future.

You have 0 credits

Support

Luca, a Swiss male aged 46-60, is primarily focused on enhancing family wealth and securing his children's future, showing a balanced risk tolerance with a strong

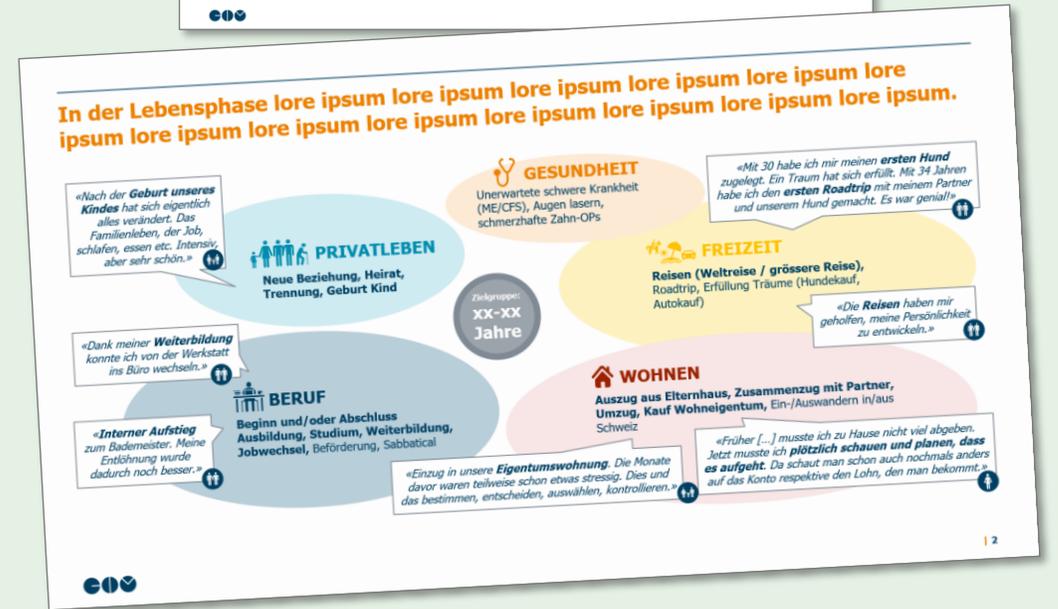
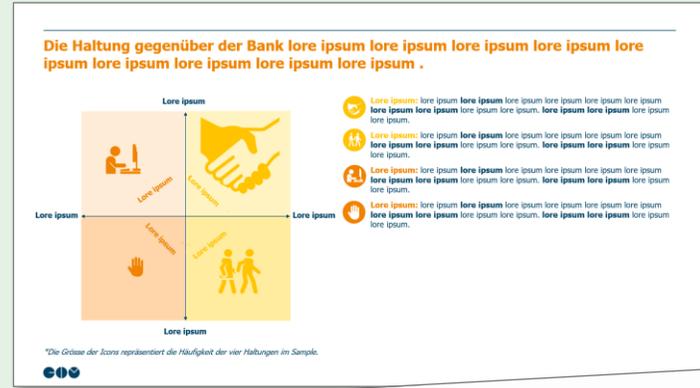
Market Insights

Market Insights Market Trends Proprietary Data

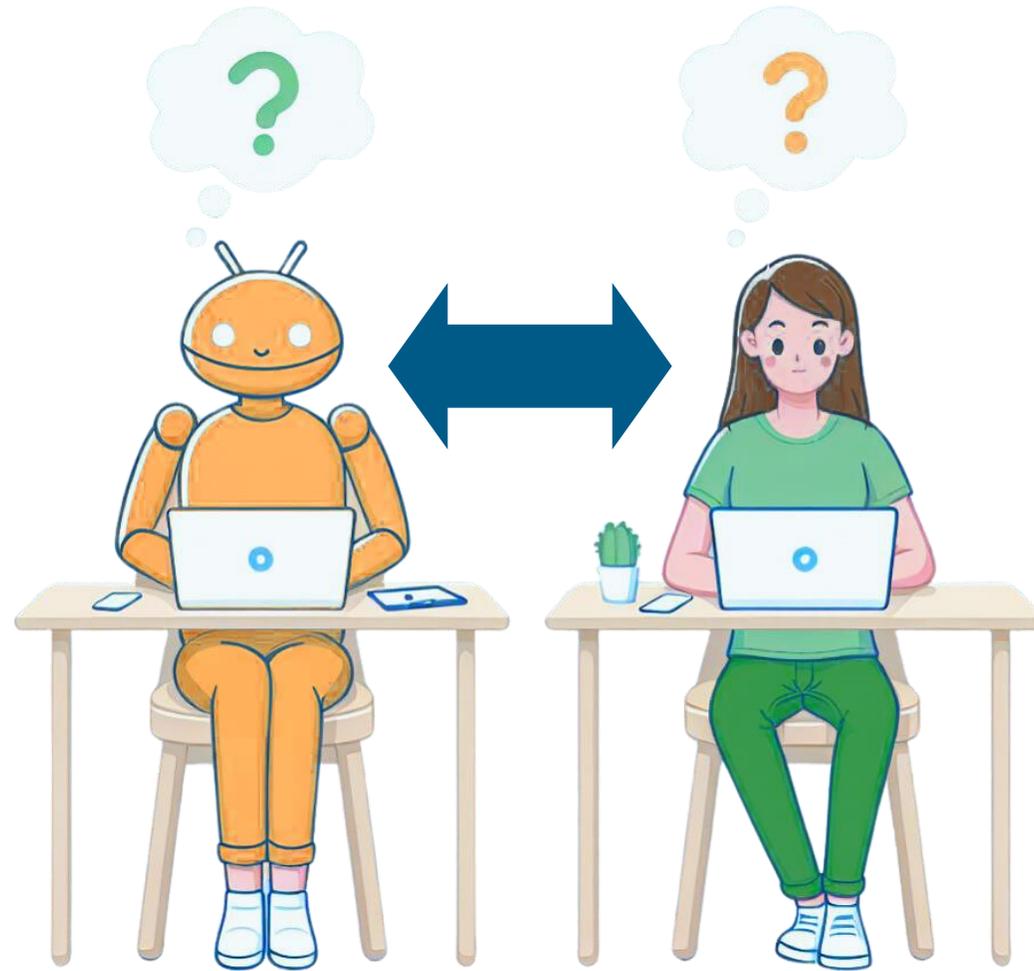
Demographic and Economic Context in Switzerland

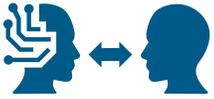
Population and Demographic Trends

Switzerland's population is projected to reach approximately 8.92 million by mid-2024, with a significant urban concentration as 74.2% of the population resides in urban areas (1). The median age is increasing, currently at 42.7 years, reflecting an aging demographic (1). The fertility rate remains below replacement level at 1.44, contributing to a potential future decline in population growth (1). The age structure indicates a balanced demographic with a substantial working-age population but also highlights the challenges of an aging population, which may require increased healthcare investment (14).



Der Vergleich





Expertise & Aufwand



Dauer/Schnelligkeit

Wie schnell sind Resultate verfügbar?



Zeitlicher Aufwand/Kosten

Wie gering ist die Investition hinsichtlich Arbeitszeit & Kosten?



Ohne Erfahrung

Mit wie wenig Forschungsexpertise funktioniert es zuverlässig?



Ohne Hintergrundwissen

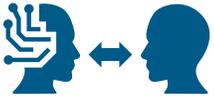
Mit wie wenig Branchenwissen funktioniert es zuverlässig?



Interpretationsbias

Wie sicher ist es, dass alle Ergebnisse gleichgewichtet in die Ergebnisse miteinfließen?





Methodik

Verknüpfung von mehreren Themen

Wie viele Themen können mit denselben Personen/Personas besprochen werden?



Flexibilität

Wie gut können Fragestellungen ergänzt werden?



Verwendung Stimulusmaterial

Was kann als Input gegeben werden (Bilder, Skalen)?



Objektivität

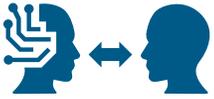
Wie gut kann eine Verzerrung durch suggestive Fragestellung verhindert werden?



Detaillierungsgrad

Wie viele Details sind generier- und einsehbar?





Resultate

Inhaltliche Tiefe/Reichhaltigkeit

Wie gut & detailliert werden die Bedürfnisse der Zielgruppen wirklich abgedeckt?



Schweizbezug

Wie gut werden Schweizer Kunden und der Schweizer Markt abgebildet?



Prägnanz

Wie gut sind die Resultate kurz und knapp auf den Punkt gebracht?



Empfehlungen

Wie fokussiert und brauchbar sind die Empfehlungen?



Differenzierung Zielgruppen

Wie gut sind Unterschiede zwischen den Zielgruppen sichtbar?



Lebendigkeit & Gefühl für Zielgruppe

Wie gut ist beim Kunden das Verständnis für die Zielgruppe danach?



1. Synthetische User sind günstig & schnell

... aber bilden v.a. Wunschvorstellungen und Ideale ab.

2. Der Output ist objektiv

... aber gleichzeitig unüberprüfbar.

3. KI spricht weder mit echten Menschen, noch sieht sie in deren Köpfe -

... ihre Quelle ist allein das Internet.

4. Aber dies ist nur der aktuelle Stand ...

... und die KI lernt schnell 😊



Wofür eignen sich Synthetic User?



Fragen?



Nina Burger

Senior Research Manager
GIM Suisse

n.burger@g-i-m.ch



Lukas Schönenberger

Stv. Leiter Research & Usability
PostFinance



GIM | RELEVANCE COUNTS.